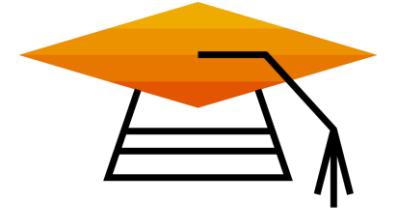


Kontenplan – Konzepte

SAP Business One, Version 9.3



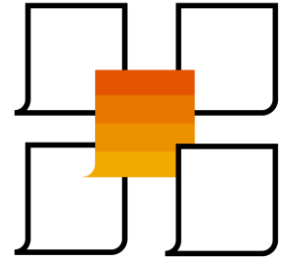
Lernziele



Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Unter Beachtung der Buchungskonventionen Folgendes erläutern:
 - Die Struktur des Kontenplans
 - Auswirkungen der Standardprozesse auf den Kontenplan

Unternehmensszenario



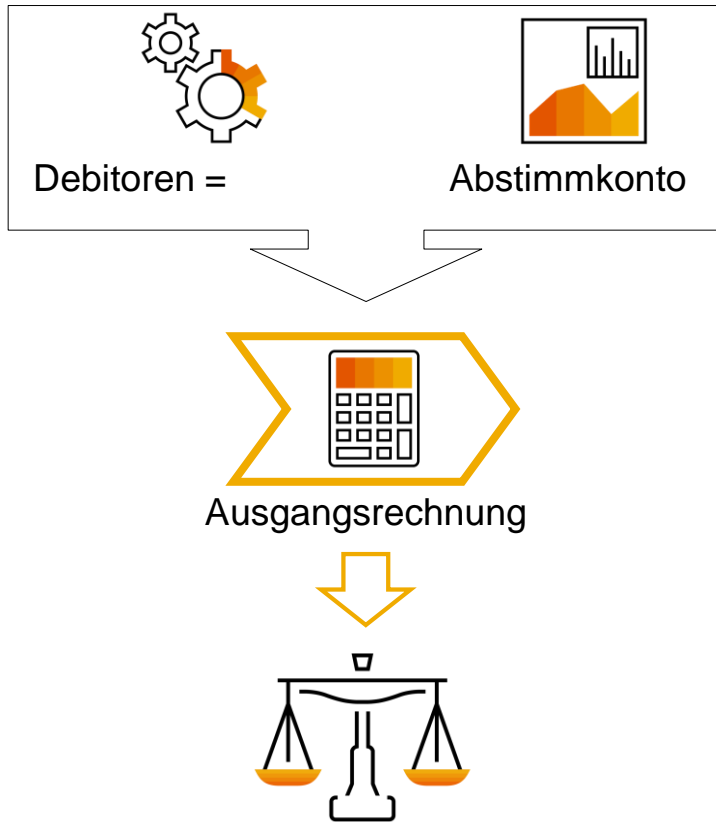
Sie implementieren SAP Business One bei Ihrem Neukunden OEC Computers.

- Sie sprechen mit Frau Neudorf, der Buchhalterin, über die Auswirkungen, die die Verkaufs- und Einkaufsprozesse auf den Kontenplan und folglich auch auf die Finanzberichte haben.
- Frau Neudorf sagt, dass sie die Finanzberichte mithilfe dieser Struktur klarer und besser gegliedert darstellen kann.

Vertiefungsfrage: Der Kontenplan



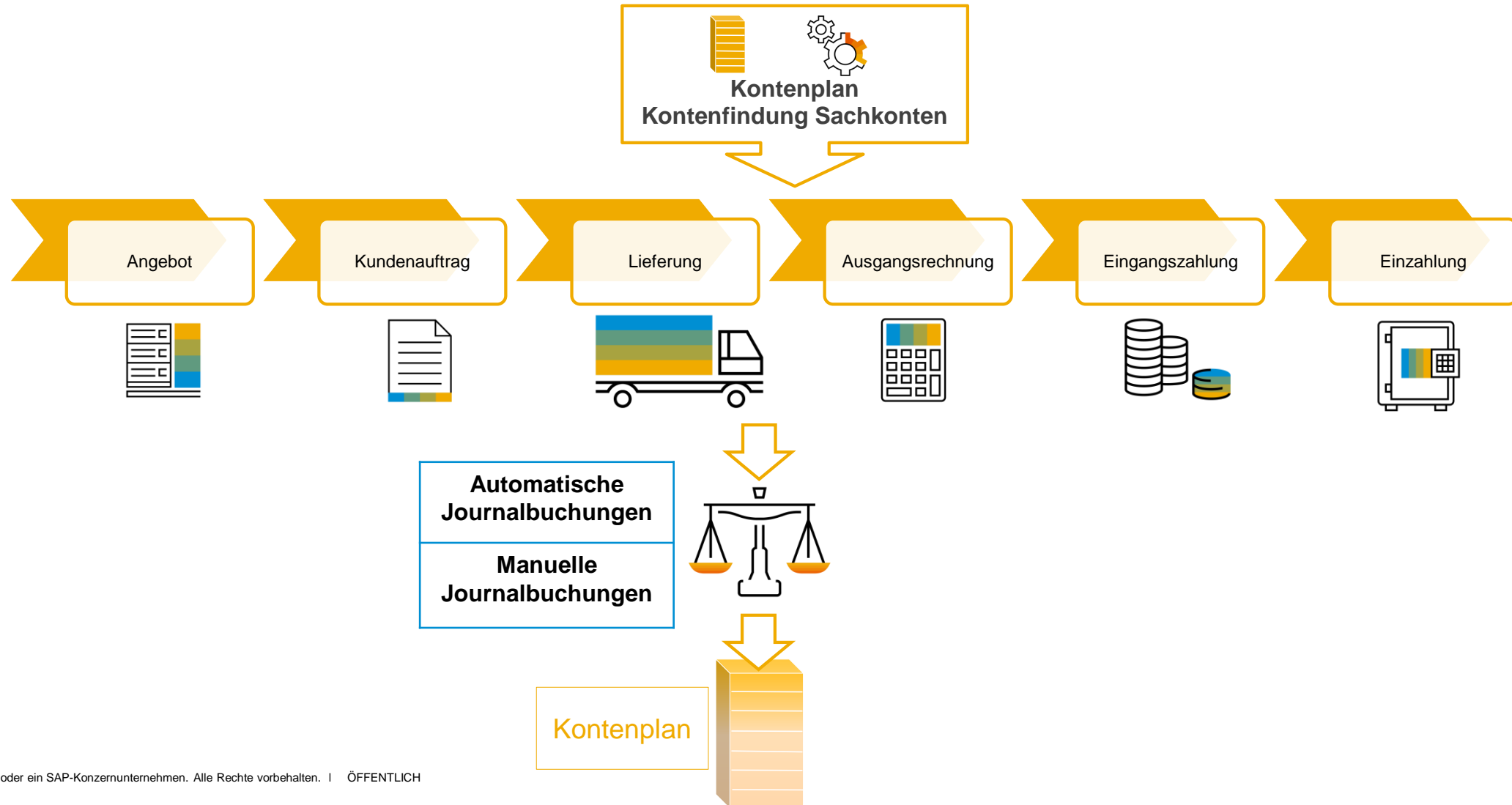
- Wie werden die Salden der Geschäftspartner-Stammdaten im Kontenplan dargestellt?



Abstimmkonto		Soll	Haben
Debitoren	Kunde	105	
Steuerkonto	Steuerkonto		5
Ertragskonto	Ertragskonto		100

Der Kontenplan

Der Kontenplan ist ein Verzeichnis aller Sachkonten, die Ihr Unternehmen verwendet.



Struktur des Kontenplans

Chart of Accounts

G/L Account Details

Title Active Account

G/L Account Name:

External Code:

Currency:

Confidential

Level:

Balance:

G/L Account Properties

Account Type:

Control Account Indexed

Cash Account Reval. (Currency)

Block Manual Posting

Cash Flow Relevant

Relevant for Cost Accounting

Project

Distribution Rule

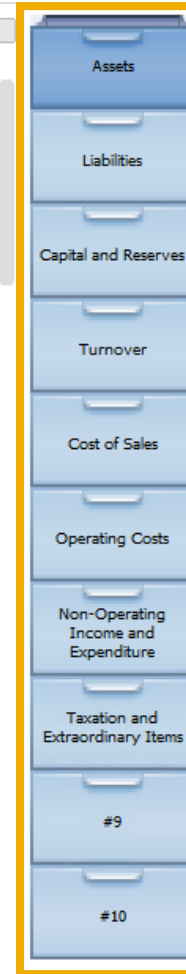
Departments

Line of Business

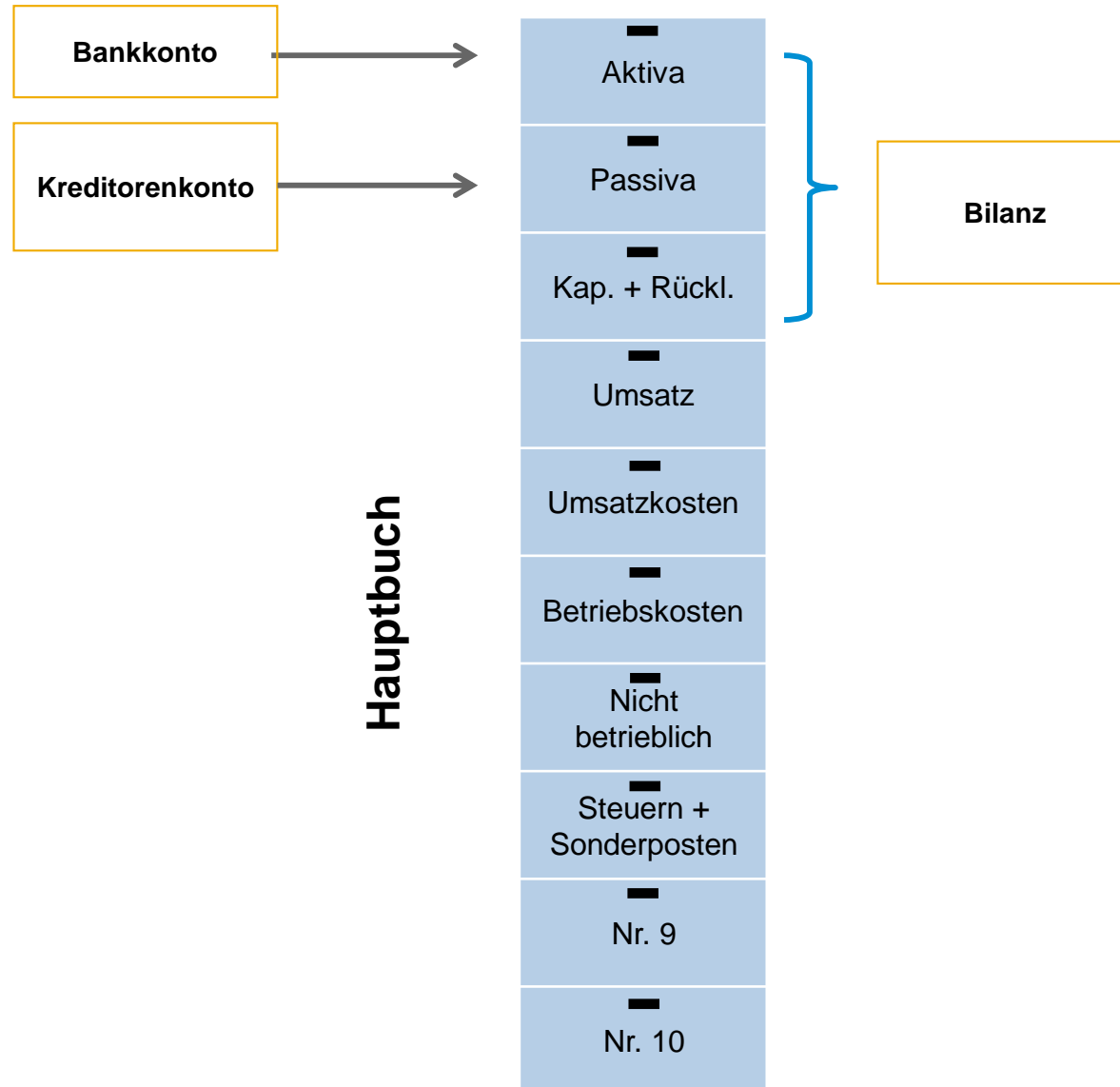
Level:

Assets

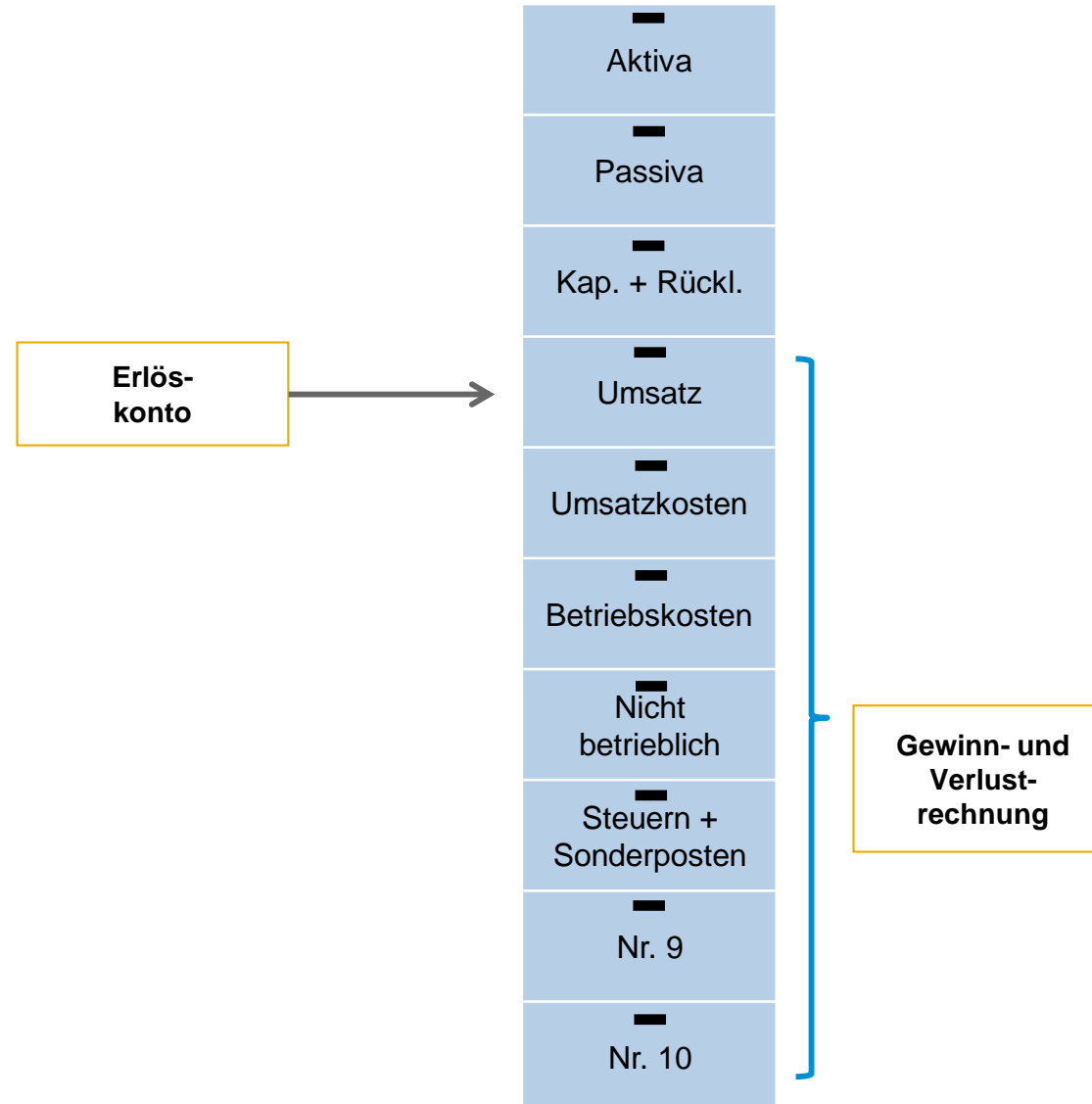
- ▼ 90002 - Share Capital
 - ▼ 90003 - Called Up
 - ▼ 90004 - Called Up
 - 100000 - Called Up Capital Not Paid
 - ▼ 100001 - Not Called Up
 - ▼ 100002 - Not Called Up
 - 100010 - Uncalled Share Capital
- ▼ 100011 - Fixed Assets
 - ▼ 100012 - Intangible Assets
 - ▼ 100013 - Formation Expenses
 - 101000 - Capitalised Formation Expenses
 - 101010 - Capitalised Business Expansion Costs
 - 101500 - Accumulated Deprec. - Capitalised Formation Exp.
 - ▼ 101501 - Concessions, Patents, Licences, Trademarks, etc.
 - 102010 - Patents and Royalties
 - 102020 - Licences
 - 102510 - Accumulated Depreciation - Patents and Royalties
 - 102520 - Accumulated Depreciation - Licences
 - ▼ 102521 - Goodwill
 - 103000 - Goodwill
 - 103500 - Amortisation - Goodwill
 - ▼ 103501 - Tangible Assets
 - ▼ 103502 - Land & Buildings
 - 110000 - Freehold Land
 - 110020 - Buildings
 - 110520 - Accumulated Depreciation - Buildings
 - ▼ 110521 - Plant & Machinery
 - 111000 - Plant and Machinery
 - 111500 - Accumulated Depreciation - Plant and Machinery
 - ▼ 111501 - Fixtures, Fittings, Tools & Equipment
 - 112000 - Office Equipment
 - 112010 - Furniture & Fittings



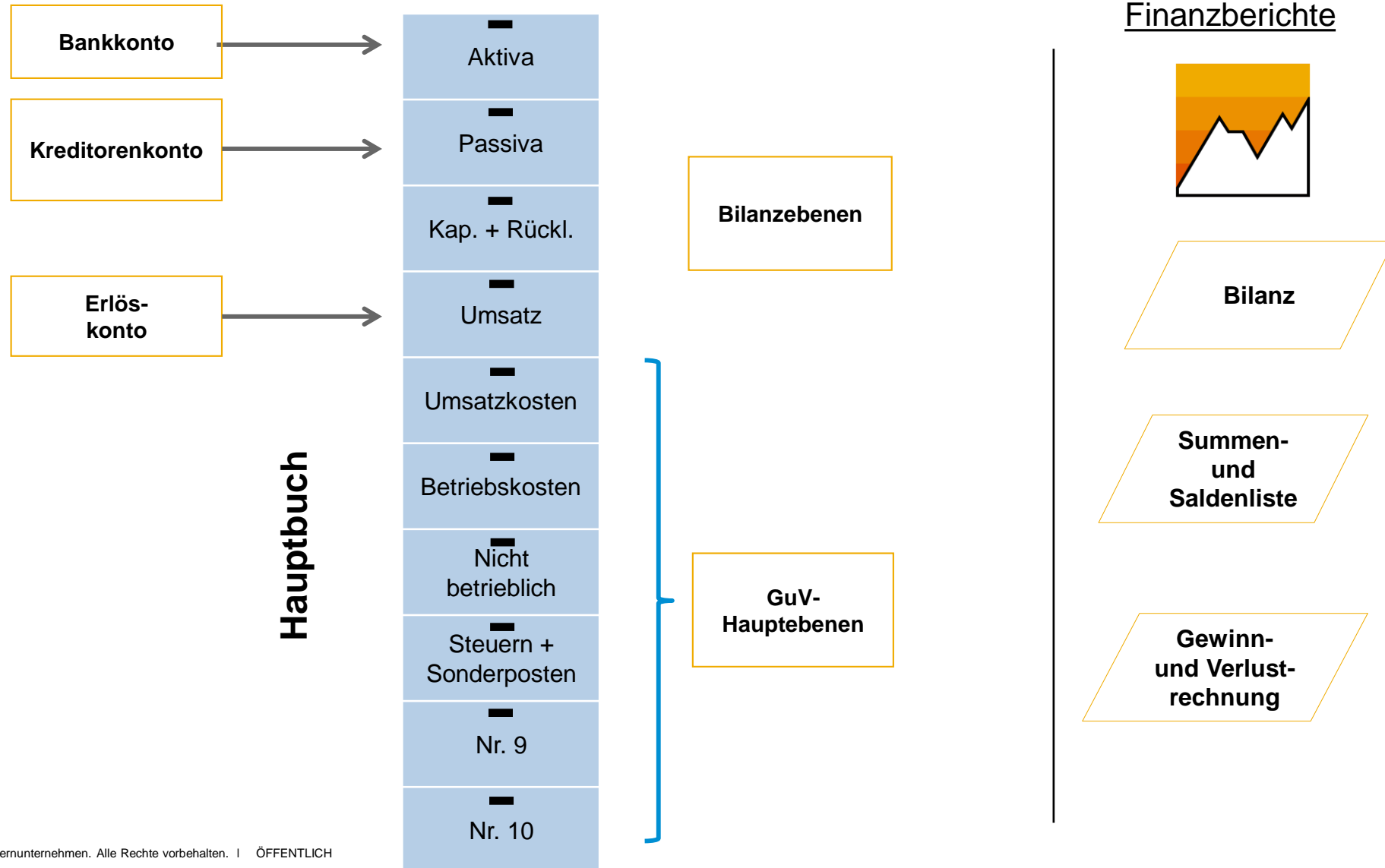
Struktur des Kontenplans – Bilanzebenen



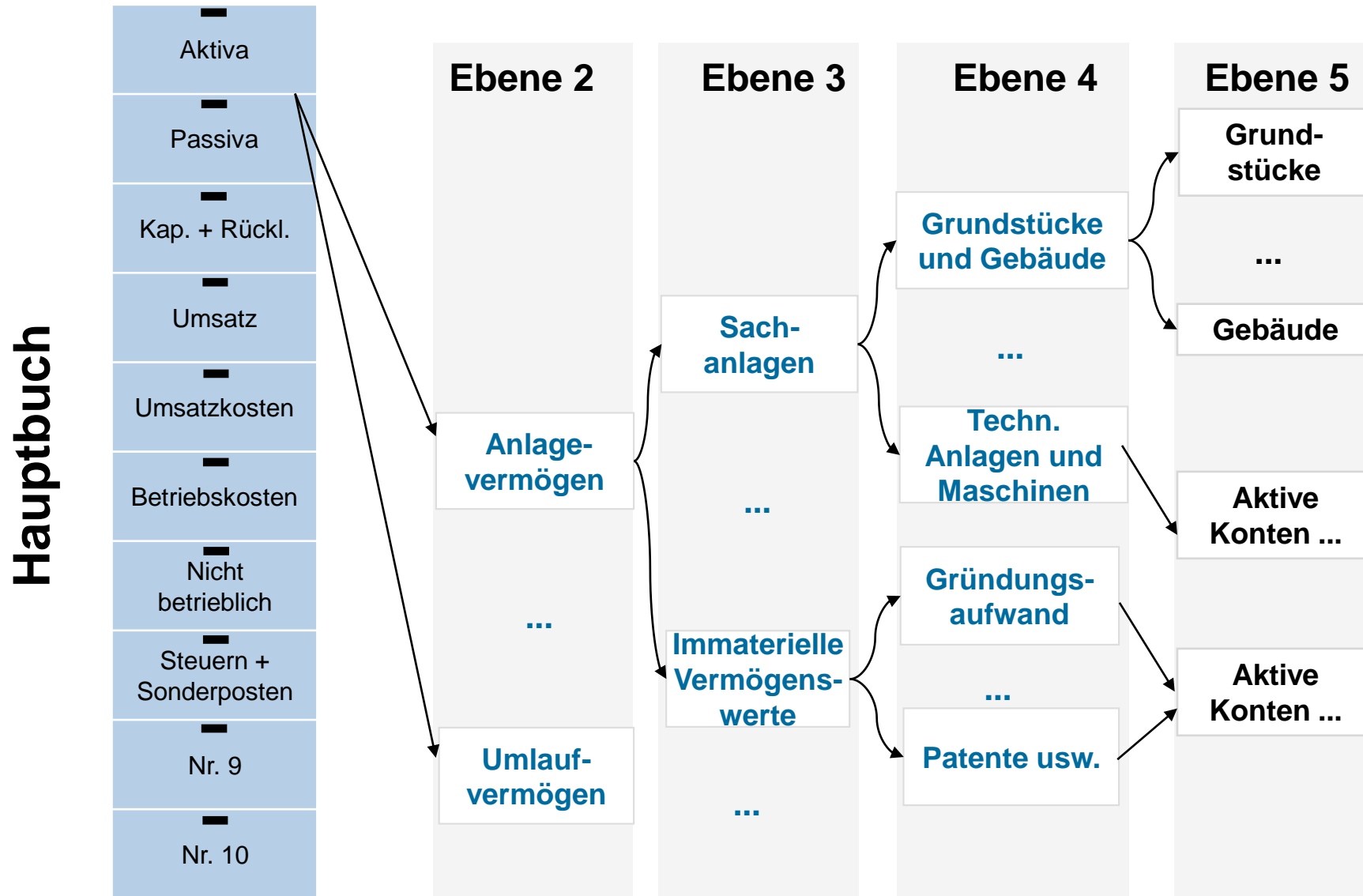
Struktur des Kontenplans – GuV-Hauptebenen



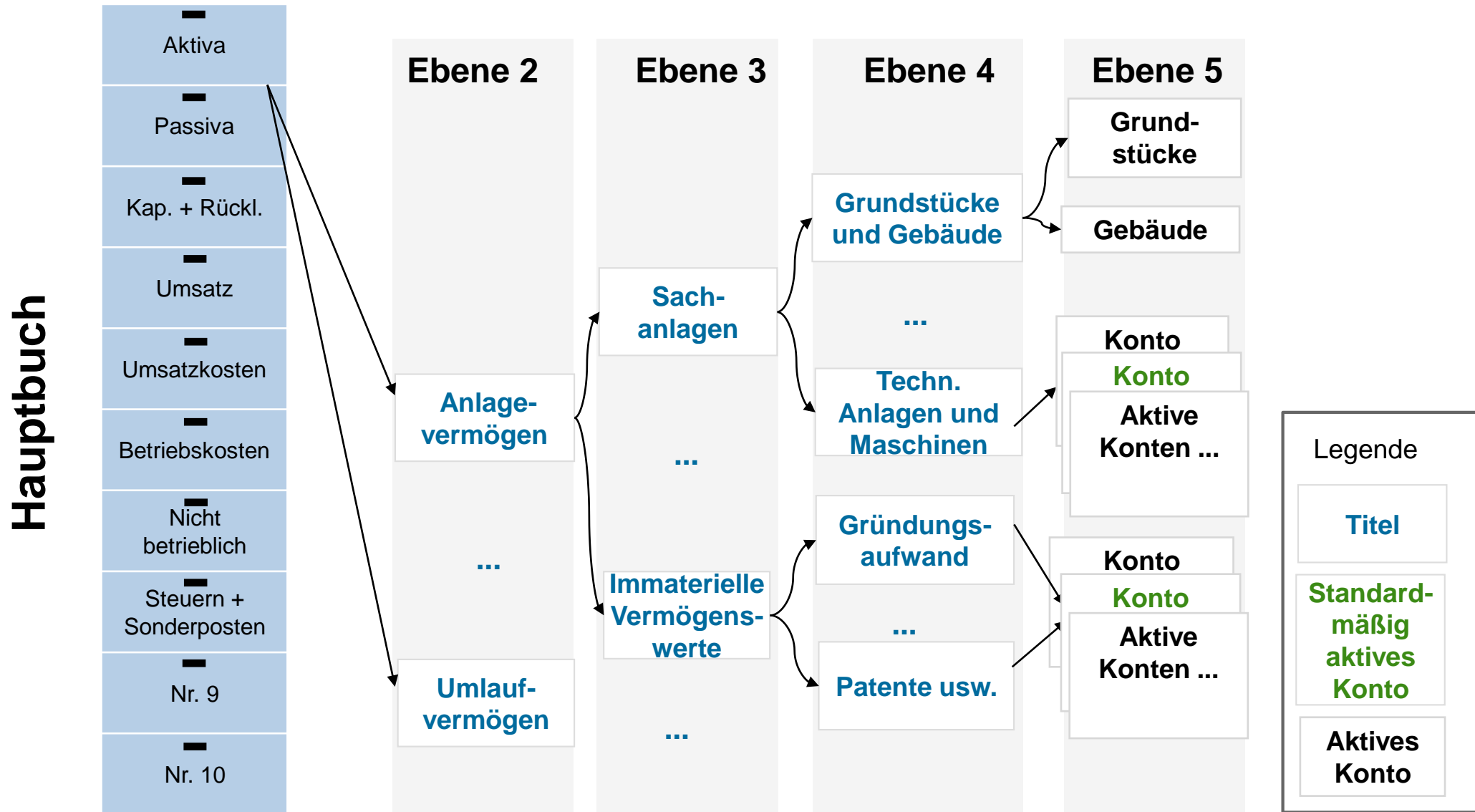
Kontenplanstruktur und Finanzberichte



Ebenen im Kontenplan



Ebenen im Kontenplan



Kontodetails

Chart of Accounts

G/L Account Details

Title Active Account

G/L Account: 625200

Name: Summit 17 - travel

External Code:

Currency: British Pound

Confidential Level: 5

Balance: 0.00 GBP

G/L Account Properties

Account Type: Expenditure

Indexed

Reval. (Currency)

Primary Closing Account:

Relevant for Cost Accounting

Project TR

Distribution Rule

Departments

Line of Business

OK Cancel Account Details

Jedes Konto ist in einer bestimmten Währung oder als für alle Währungen geeignet definiert.

Konten können einem Finanzprojekt zugeordnet werden. Dies ermöglicht es, Finanzberichte nach Projekt auszuführen.

Kontodetails

G/L Account Details

Active From: 01.03.17 To: 31.12.17
 Inactive Remarks: []

Falls erforderlich, kann ein Konto nur für einen bestimmten Zeitraum als aktiv definiert werden.

Account Balance Allowed From: GBP 100.00 To: GBP 5,000.00

Zu Kontrollzwecken können Mindest- und Höchstsalden für Konten definiert werden.

Document Settings

General Per Document Electronic Documents

Calculate Gross Profit
Base Price Origin: Item Cost
Default Gross Profit % for Service Documents: []

Calculate % Gross Profit as:
 Profit / Sales Price

Price and Total for Parent Item Only
 Price for Component Items

Response to G/L Account Balance Outside Allowed Range:
 Without Warning
 Warning Only
 Block Posting

Response to Release / Receipt of Inventory Outside Defined Range:
 Without Warning
 Warning Only

Eine Warnung oder eine Sperrvalidierung können im Fenster *Belegeinstellungen* definiert werden.

Zusammenfassung



Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

Der Kontenplan setzt sich aus zwei Arten von Hauptebenen zusammen:

- Bilanzebenen, die in der Regel Bestandskonten enthalten.
- Und GuV-Hauptebenen (Gewinn-und-Verlustrechnung), die in der Regel GuV-Konten enthalten.

Die unterschiedlichen Finanzberichte werden generiert für:

- Die für einen ausgewählten Datumsbereich relevanten Kontensalden.
- Sie stellen diese Salden nach Hauptebene, Ebene und Kontoart dar.

In einem Kontenplan werden die Sachkonten einer Firma in einer hierarchischen Struktur angeordnet.

- Die oberste Stufe der Struktur (Ebene 1) bilden mehrere Abschnitte oder Gruppen für Konten unterschiedlicher Verwendung. Das System zeigt die Abschnitte als Schubladen an.
- Unter den Titeln der folgenden Ebenen können die Konten und aktiven Konten zusammengefasst werden.
- In SAP Business One können nur aktive Konten gebucht werden.

Der Kontenplan enthält viele auf das Konto bezogene Definitionen, darunter:

- Kontowährung
- Zugehöriges Projekt
- Begrenzter Aktivitätszeitraum
- Mindest- und Höchstkontensaldo

© 2018 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit.

Weitere Hinweise und Informationen zum Markenrecht finden Sie unter <https://www.sap.com/germany/about/legal/trademark.html>.

Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten.

Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

Insbesondere sind die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen in keiner Weise verpflichtet, in dieser Publikation oder einer zugehörigen Präsentation dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen. Diese Publikation oder

eine zugehörige Präsentation, die Strategie und etwaige künftige Entwicklungen, Produkte und/oder Plattformen der SAP SE oder ihrer Konzernunternehmen können von der SAP SE oder ihren Konzernunternehmen jederzeit und ohne Angabe von Gründen unangekündigt geändert werden.

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen keine Zusage, kein Versprechen und keine rechtliche Verpflichtung zur Lieferung von Material, Code oder Funktionen dar. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie getätigt wurden. Dem Leser wird empfohlen, diesen Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.